

**Wo ist  
Walter?**





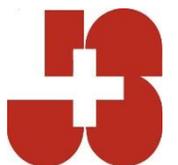
Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Bundesamt für Sport BASPO**

# Das FTEM aus psychologischer Sicht

Die Entwicklung der Leistungsmotivation und deren Relevanz  
für den Schlüsselbereich F

Tim Hartmann





# Definition Leistungsmotivation

„Bestreben, eine Aufgabe zu meistern und dabei einen **Gütemassstab** zu erreichen oder zu übertreffen, Hindernisse zu überwinden, Ausdauer auch bei Misserfolg zu zeigen und sich **selbst für das Ergebnis verantwortlich** zu fühlen.“

Alfermann & Stoll, 2005, S. 118





# Die Entwicklung der Leistungsmotivation (LM)



**Ab 3.5j**

Verknüpfung Ergebnis mit Tüchtigkeit (Stolz, Scham)

**Ab 4.5j**

Bestimmung Gütemassstab: Individuelle Bezugsnorm

**Ab 6-7j**

Gütemassstab: Soziale Bezugsnorm

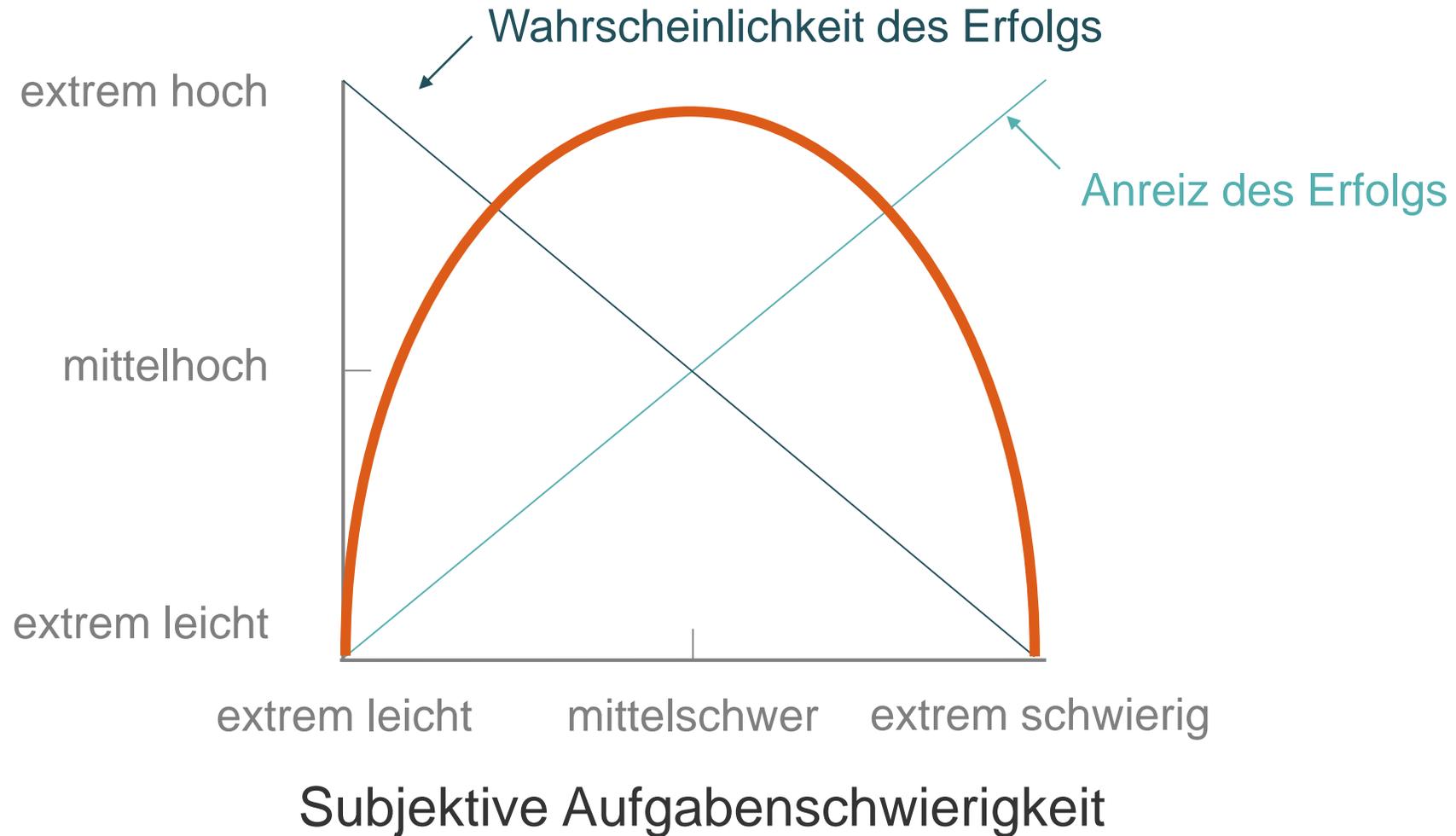
Entwicklung Leistungsmotivation: Prägende Phase

F1

F2



# Wann ist die **Leistungsmotivation** am höchsten? (Atkinson, 1957)





# Das Feuer entfachen!

Auf Stufe F1 sollten Aufgaben folgende Merkmale aufweisen:



**50:50**

+

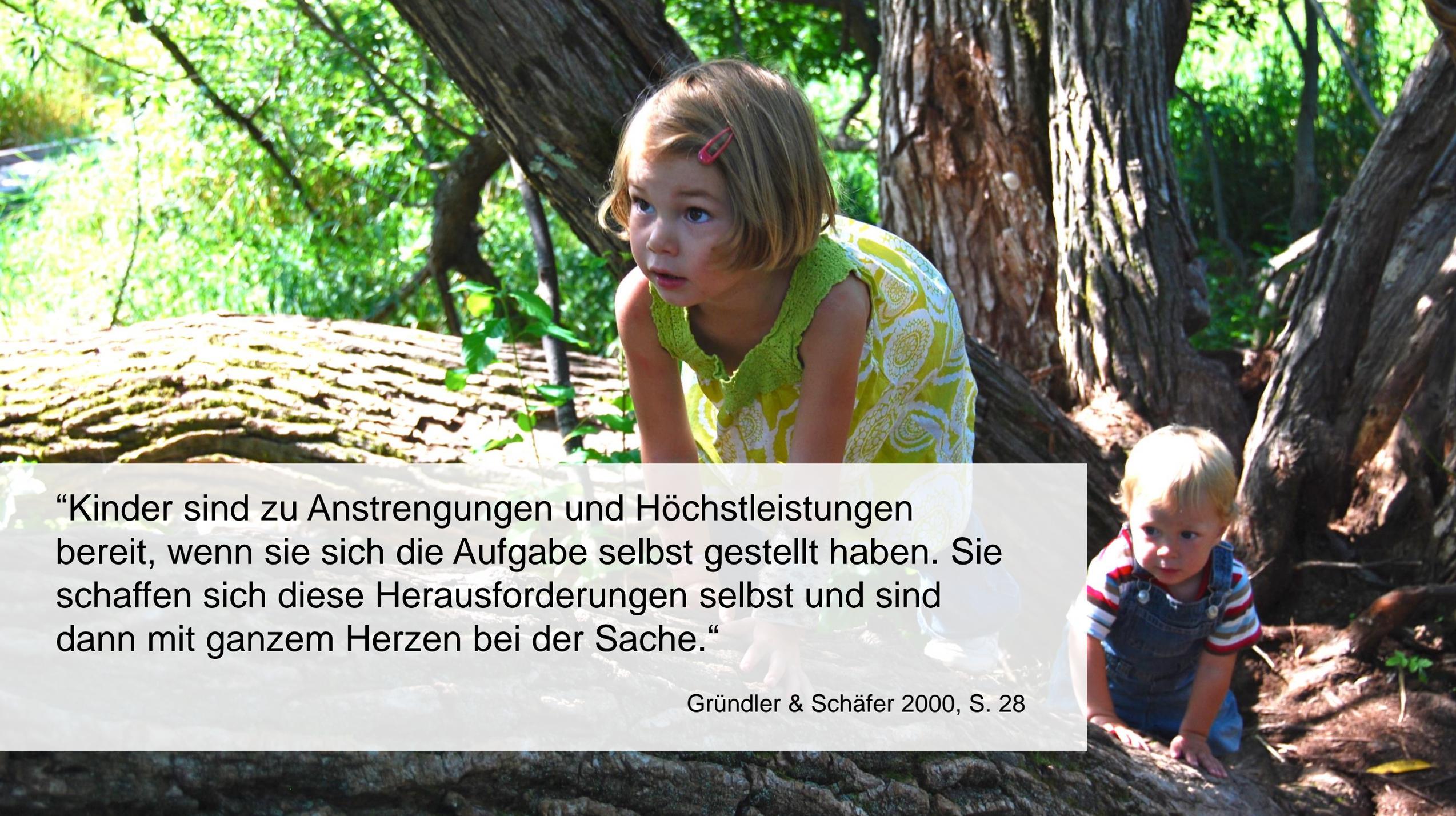


**Aufgaben-  
orientierung**  
(indiv. Bezugsnorm)

+



**Neugierde-  
Motiv**



“Kinder sind zu Anstrengungen und Höchstleistungen bereit, wenn sie sich die Aufgabe selbst gestellt haben. Sie schaffen sich diese Herausforderungen selbst und sind dann mit ganzem Herzen bei der Sache.“

Gründler & Schäfer 2000, S. 28



# Integration im MF-Thema 19/20:

Viele... gen. we...  
Abläufen festhält, verg...  
Gruppe. Stattdessen sind kreative «...  
«...künstler» gefragt. Sie garnieren altbe...  
ungen mit neuen Zutaten und sorgen mit...  
vielfältigen Lernarrangements für Abwechslung

→ Sorge in deinen Trainings mit vielfältigen Lernarrangements für Abwechslung. Nutze Trainingssequenzen im Plenum, Individual... Partnerübungen, Aufgaben als... tionen in Kleingruppen

ne Übung im...  
Variation...  
ents... Kind,  
den Fussballen, mit  
it Ball jonglierend usw.).

## Den Entdeckergeist wecken

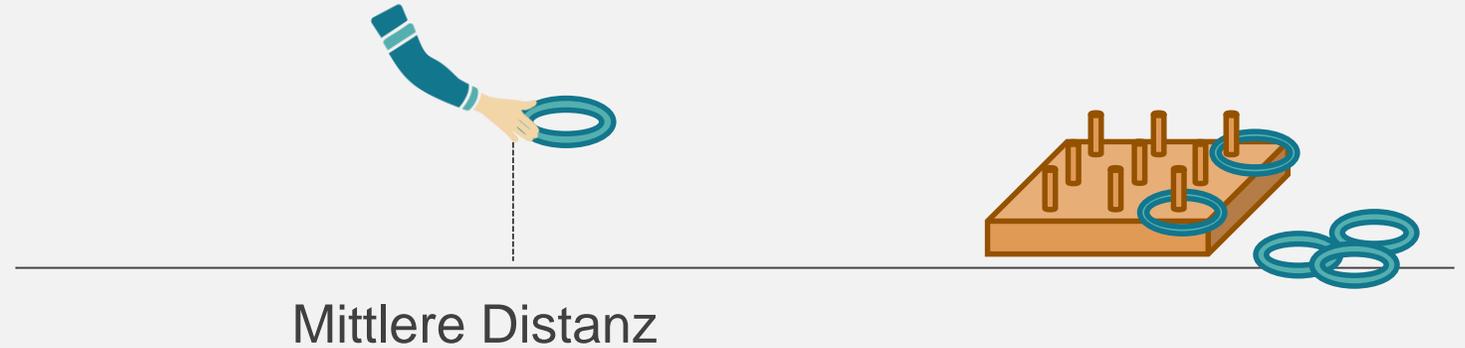
Nach Möglichkeit berücksichtigt der Leiter auch offene Aufgabenstellungen. Ein Ansatz, der die Teilnehmer zum Mitdenken anregt und der sich mit den Erkenntnissen des Entwicklungspsychologen Jean Piaget deckt. Dessen Credo lautet: *«Was man einem Kind beibringt, kann es nicht mehr selbst entdecken.»*





# LM als stabile Persönlichkeitseigenschaft (Atkinson, 1964)

## Erfolgs- zuversichtliche Personen

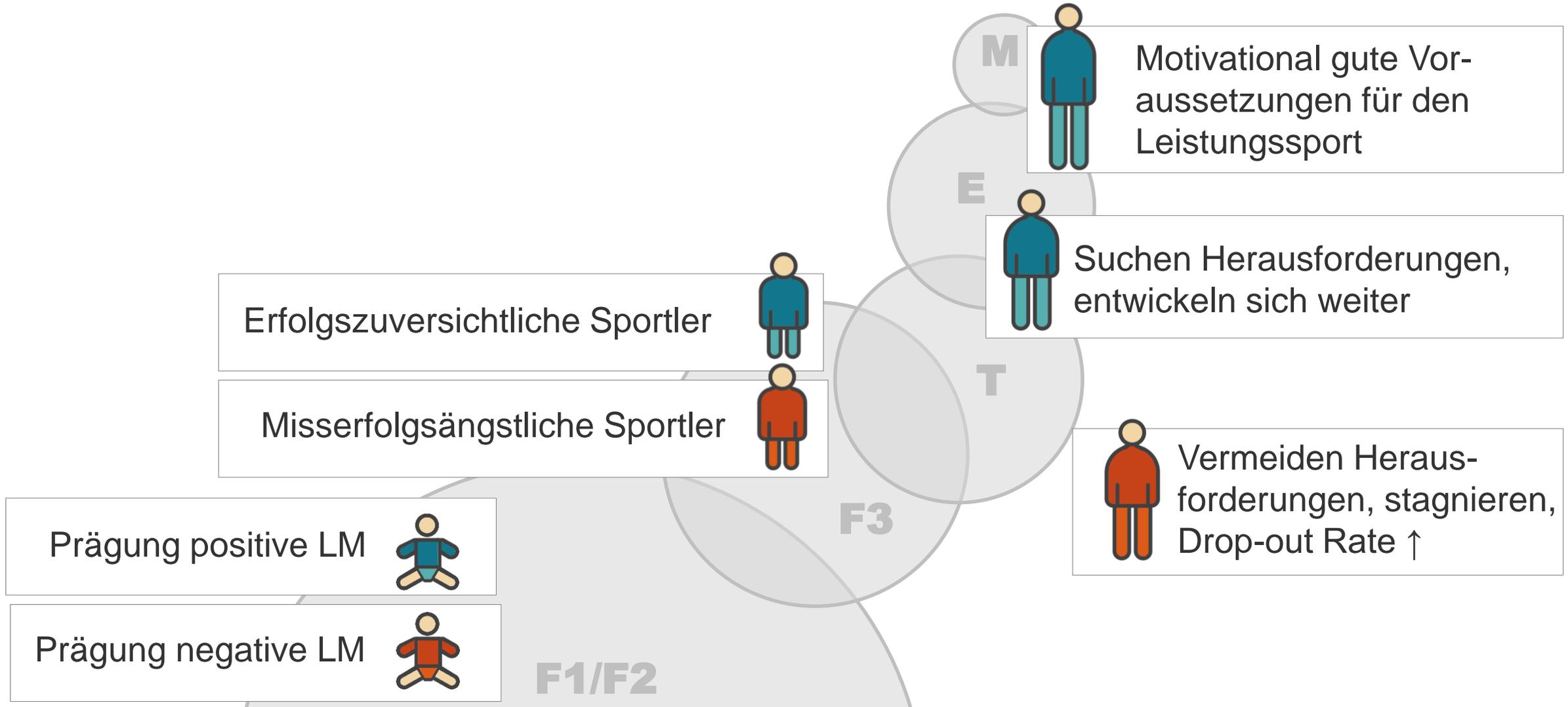


## Misserfolgs- ängstliche Personen





# Der Impact einer positiven Leistungsmotivation (LM)





# So what?



## **Altersfrage**

Motivational passiert  
zw. 3-5j viel. Förder-  
massnahmen  
adaptieren?



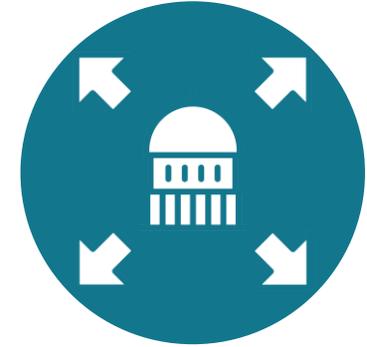
## **Elternarbeit**

Eltern für  
frühkindliche  
Bewegungsförderung  
sensibilisieren



## **Ausbildung**

Bestehende Gefässe  
prüfen und ggfalls  
anpassen (Auf-  
gabenorientierung;  
offene Lernformen  
usw.)



## **(Sport-)Politik**

Sinnvolle  
Massnahmen  
identifizieren und  
fördern (z.B. Wald-  
spielgruppen; Bewe-  
gungsflächen usw.)

